

Protokoll der LAG-Sitzung 13.11.2013

Ort: Diakonie-Kolleg-Hannover

Zeit: 14:30-16:30 Uhr

TeilnehmerInnen: siehe Anwesenheitsliste

Protokoll: Wilhelm Lampen, BBS Verden

Zu Top 1 Begrüssung

Herr Wolff begrüßt im Namen des Vorstands die Anwesenden und stellt die Tagesordnung vor.

TOP 2 Genehmigung des Protokolls

Das Protokoll der LAG-Frühjahrs-Mitgliederversammlung wird genehmigt.

Top 3 Bericht von Herrn Dünnewald, MK Niedersachsen

Herr Dünnewald berichtet, dass möglicherweise der §4 des KiTaG verändert wird, wodurch dann multiprofessionelle Teams entstehen könnten, in denen dann 80-90 % ausgebildete Erst/Zweitkräfte mit anderen Mitarbeitern (Logopäden, Heilpädagogen usw.) rechtlich abgesichert zusammenarbeiten.

2100 SchülerInnen erreichen momentan jährlich in Niedersachsen den Abschluss an den Fachschulen. Es sind im letzten Jahr 250-500 zusätzliche Schulplätze entstanden.

12 Standorte bieten mittlerweile eine Teilzeitausbildung an, welche aber keine Umgehung der regulären Ausbildung darstellen sollte. TZ-Ausbildungen sind genehmigungspflichtig bei der Landesschulbehörde.

Die Modularisierung der beiden Schulformen Fachschule/Sozialassistenten wird in der Rahmenrichtlinienkommission vorbereitet. Ergebnisse und Fortbildungen wird es 2014 geben, eingeführt wird die modularisierte Ausbildung zum Schuljahr 2015/2016 in beiden Schulformen.

Weitere Aussagen :

- Anerkennungsjahr wird nicht wieder eingeführt
- Breitbandausbildung soll erhalten bleiben
- die modularisierte Ausbildung soll auch ein Modul Praxis enthalten, was eine fairere Abrechnung der Praxisbetreuung bedeuten könnte

Top 4 Fachdidaktik Sozialpädagogik

Conni Baden berichtet vom Innovationsvorhaben Fachdidaktik. Ziel ist eine Orientierung zu bieten, wie der Unterricht geplant, durchgeführt und reflektiert werden kann. Der hohe Reflektionsanteil/Persönlichkeitsbildung ist eine Besonderheit der Ausbildung.

Top 5 Bundesprojekt Lernort Praxis

Es sind 76 Projekte bundesweit angelaufen, Laufzeit 3 Jahre, 8 Mio.Euro Mittel.

Das Projekt hat als Ziele:

- Qualitätsverbesserung der Anleitung
- Lernorte sollen verstärkt zusammenarbeiten
- Erschließung neuer qualifizierter Fachkräfte

Einige Fachschule wurden von Trägern zur Kooperation bewegt und gemeinsame Ziele vereinbart. Problematisch ist, dass Arbeitszeiten für Lehrkräfte nicht angerechnet werden. Insgesamt ist es ein Projekt, welches stark auf die Träger ausgerichtet ist. Die Diskussion ergab, dass sich die Fachschulen zu dem Projekt eher passiv verhalten sollten und die Qualifizierung nicht an die Träger abgeben sollten. Es wurde deutlich, dass das Projekt nicht auf Niedersachsen abgestimmt wurde.

Top 6 Bericht des Vorstandes

- die LAG hat einen ständigen Sitz im Kuratorium des nifbe
- der Kassenstand beträgt 1739,03 Euro, es wurden 1047,40 Euro für Honorare ausgegeben, der Kassenbericht wurde überprüft
- der Antrag auf Entlastung wird einstimmig angenommen
- Der Vorstand wird wieder gewählt, Felizitas Dittmann wird neu hineingewählt
- Gisbert Wolf scheidet auf eigenen Wunsch aus dem Vorstand aus und wird mit einem Geschenk verabschiedet
- die nächste LAG-Sitzung mit Vortrag wird für den 18.03.2014 von 13.30-16.30 Uhr angekündigt